

24. Oktober 2019

Psoriasis: Interleukin (IL)-17A-Inhibitor Secukinumab verbessert Hautsymptomatik und Lebensqualität

Patienten mit mittelschwerer bis schwerer Psoriasis profitieren auch in der klinischen Praxis deutlich vom Interleukin (IL)-17A-Inhibitor Secukinumab (Cosentyx[®]). Sowohl ihre Hautsymptomatik als auch die Lebensqualität der Patienten und ihrer Angehörigen verbesserte sich unter der Behandlung erheblich. Das zeigen 3 nicht-interventionelle Studien, die kürzlich bei der Jahrestagung der European Academy of Dermatology and Venereology (EADV) präsentiert wurden (1, 2).

Die deutsche PROSPECT-Studie (n=2.502) ist die bisher größte prospektive Analyse von Secukinumab-Patienten aus dem Behandlungsalltag. Sie bestätigt erneut die bekannte starke Wirksamkeit von Secukinumab auf die Hautsymptomatik. In Woche 24 erreichten 69,6% der Patienten ein PASI 90- und 40,5% ein PASI 100-Ansprechen und damit eine fast symptomfreie oder vollständig symptomfreie Haut (2). Ein Großteil (80,9%) der Patienten erreichte einen absoluten PASI <3, deutlich mehr als die Hälfte (58,1%) einen absoluten PASI <1 (2).

Symptomfreiheit bei Mehrheit der Patienten

Die prospektive multinationale PROSE-Studie (n=1.660) bestätigt diese Ergebnisse. Dort erreichten 8 von 10 Patienten (78,3%) nach 16 Wochen eine fast symptomfreie Haut (PASI 90), 41,1% erreichten ein PASI 100-Ansprechen (3). Die belastenden Hautveränderungen schränken nicht nur die Lebensqualität der Patienten erheblich ein, das Leben und der Alltag ihrer Angehörigen wird durch die Psoriasis-Erkrankung ebenfalls deutlich in Mitleidenschaft gezogen. Auch sie leiden unter einer spürbar verminderten Lebensqualität. In der PROSE-Studie verbesserte sie sich unter Secukinumab nach 16 Wochen deutlich: Bei rund drei Viertel (70,8%) der Patienten war die Lebensqualität zu diesem Zeitpunkt nicht mehr durch die Psoriasis beeinträchtigt (Dermatology Life Quality Index, DLQI 0/1) (2). Die Lebensqualität ihrer Angehörigen verbesserte sich ebenfalls erheblich, der Family DLQI (FDLQI) reduzierte sich im Mittel von 11,5 auf 2,5 (2). Secukinumab ermöglichte damit Patienten und ihren Angehörigen einen Alltag, der weit weniger durch die Erkrankung geprägt wurde. Sowohl die Wirksamkeit auf die Hautsymptomatik als auch auf die Lebensqualität blieb bis in Woche 52 konstant oder verbesserte sich weiter.

Deutlich höhere Lebensqualität

„Die Erfahrungen aus der klinischen Praxis, also bei einem sehr heterogenen Patientenkollektiv, zeigen, dass wir mit Secukinumab im Behandlungsalltag vergleichbar gute Ergebnisse wie in den klinischen Studien erzielen können“, resümiert Dr. med. Uwe Schwichtenberg, Bremen. Gerade im Praxisalltag gäbe das verlässliche starke Ansprechen und die Berechenbarkeit der Psoriasis-Therapie mit Secukinumab dem behandelnden Dermatologen Sicherheit.

Auch die europäische SERENA-Studie (n=904) bestätigt die Ergebnisse aus PROSE und PROSPECT und trägt zur stetig wachsenden Evidenz zu Secukinumab aus der Praxis bei (4). Diese umfangreichen Daten zeigen, dass mit der IL-17A-Inhibition durch Secukinumab für viele Patienten mit mittelschwerer bis schwerer Psoriasis eine nahezu symptomfreie oder vollständig symptomfreie Haut und eine fast uneingeschränkte Lebensqualität möglich ist.

Zulassung

Secukinumab ist ein vollständig humaner, monoklonaler Antikörper, der direkt gegen IL-17A gerichtet ist (5). Er ist der erste Anti-IL-17A-Antikörper, der in über 55 Ländern zur Behandlung der PsA und der aktiven AS zugelassen ist, darunter in den Ländern der Europäischen Union, der Schweiz und in den USA. Darüber hinaus ist

Secukinumab in über 65 Ländern zur Behandlung der mittelschweren bis schweren Plaque-Psoriasis zugelassen, darunter auch in den Ländern der Europäischen Union als Erstlinientherapie sowie in der Schweiz, in Japan, Australien, Kanada und in den USA (5).

Quelle: Novartis

Literatur:

(1) Augustin M et al. EADV 2019. Abstract P1854.

(2) Thaçi D et al. EADV 2019. Abstract P1790.

(3) Augustin M et al. EADV 2019. Abstract P1632.

(4) Augustin M et al. EADV 2019. Abstract P1689.

(5) Fachinformation Cosentyx[®], aktueller Stand.